

AZ-AGZ-IG-Agapornis/Forpus-Tagung 2025 in Harsewinkel

Ein Wochenende voller Fachwissen, Gastfreundschaft und Gemeinschaft

Drei Tage, drei Zuchtanlagen, ein herausragender Vortrag und viele intensive Gespräche: Die Tagung der AGZ-IG Agapornis/Forpus vom 16. bis 18. Mai 2025 in Harsewinkel/Marienfeld bot alles, was das Züchterherz begehrt. Züchterinnen und Züchter aus ganz Deutschland kamen zusammen, um sich fachlich weiterzubilden, Kontakte zu pflegen und neue Impulse mitzunehmen. Ein Rückblick auf ein rundum gelungenes Wochenende.

Rückblick auf die AZ-AGZ-IG-Agapornis/Forpus-Tagung und das Züchtertreffen 2025 vom 16. bis 18. Mai 2025 in Harsewinkel/Marienfeld

Vom 16. bis 18. Mai 2025 fand das jährliche Treffen der AZ-AGZ-IG-Agapornis/Forpus, in der ostwestfälischen Stadt Harsewinkel statt. Wie in den Vorjahren war das Wochenende gefüllt mit intensiven Gesprächen, interessanten Zuchtanlagenbesichtigungen, fachlichem Austausch und einer IG-Tagung, die Raum für Diskussionen und neue Impulse bot.

Freitag – Anreise und geselliges Beisammensein

Die Teilnehmenden reisten am Freitagnachmittag im Landgasthof „Altes Bauernhaus“ in Marienfeld an – ein ländlich gelegener, traditionsreicher Gasthof mit angeschlossenem Hotelbetrieb, der sich schon bald als idealer Treffpunkt für die Veranstaltung erwies. Zwischen 16 und 19 Uhr wurden die



Von links: IG-Sprecher Andras Hoffmann, Bernhard Bencker und Dieter Gollminski, stellvertretender IG-Sprecher
Fotos: Verfasser

Volierendraht in Top-Qualität.

Jetzt auch in schwarz pulverbeschichtet!



Bekannt für beste Preise und Top-Qualität sind wir seit Jahrzehnten Ihr kompetenter Partner für Voliere und Futtermittel. Als exklusiver cavotorta-Händler liefern wir neben Volierendraht natürlich auch Vorsatzgitter mit Außenfütterung in verschiedenen Größen.

Außerdem erhalten Sie bei uns Vogelmischfutter, Einzelsaaten, Zirkel-, Hasel- und Walnüsse, Kolbenhirse und Sonnenblumen sowie alles für die Waldvogelzucht: Kiefern- und Distelsamen, Nachtkerzen usw.

→ Sie haben besondere Wünsche? Kein Problem – wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

Masche (in mm)	Drahtstärke (in mm)	60 cm	80 cm	100 cm	150 cm	200 cm
----------------	---------------------	-------	-------	--------	--------	--------

VOLIERENDRAHT geschweißtes Gitter am Stück, starkverzinkt, schwarz pulverbeschichtet, Rolle à 25 m

12,7 x 12,7	1,05			290,50		
16,0 x 16,0	1,20			302,25		
19,0 x 19,0	1,45			304,75		
25,4 x 25,4	1,75			319,50		

ESAFORT geschweißtes Gitter am Stück, starkverzinkt, Rolle à 25 m

6,3 x 6,3	0,60	125,00	167,00	209,00	Sondermaß: 50 cm 105,00	
8,3 x 8,3	0,80	123,95	164,75	202,75		
10,6 x 10,6	0,90	104,50	147,50	174,00		
12,7 x 12,7	0,80			147,00		294,00
12,7 x 12,7	1,05	101,90	130,50	162,95	244,50	325,90
12,7 x 25,4	1,45			187,75		
16,0 x 16,0	1,20	104,75	139,50	174,25		
19,0 x 19,0	1,45	109,50	145,00	176,25	264,50	352,50
19,0 x 19,0	2,05			287,95		
25,4 x 12,7	1,75			260,50		
25,4 x 25,4	1,75			189,25		
25,4 x 50,8	2,05			195,00	295,00	390,00
25,4 x 25,4	2,05			243,95		
25,4 x 25,4	2,45			342,50		

EVERPLAX geschweißtes Gitter, verzinkt, grün plastifiziert, Rolle à 25 m

100 x 50	2,50	101,50	121,75	152,00	227,50	304,00
----------	------	--------	--------	--------	--------	--------

ESAPLAX geschweißtes Gitter, verzinkt, grün plastifiziert, Rolle à 25 m

12,7 x 12,7	0,90/1,30		174,50	260,00	351,50	
19,0 x 19,0	0,90/1,30		165,40		320,50	
50,0 x 25,0	2,20/2,60		210,95	316,25	421,95	
50,0 x 50,0	2,20/2,60		172,25	258,50	334,00	
75,0 x 50,0	2,20/2,60		125,50	188,50	251,75	

ESAPLAX NERA geschweißtes Gitter, verzinkt, schwarz plastifiziert, Rolle à 25 m

12,7 x 12,7	0,75/1,30		173,75			
16,0 x 16,0	1,10/1,60		189,75			
19,0 x 19,0	0,95/1,40		168,75			
25,4 x 25,4	1,70/2,20		201,00			

1 Beutel **CLIPSE** (ca. 700 Stück): 13,50 €

1 Stück **CLIPSZANGE**: 32,50 €

Die Preise verstehen sich in Euro inkl. der gesetzl. MwSt. pro Rolle, ab Lager 49170 Hagen a. T. W., ab 10 Rollen Lieferung frei Haus innerhalb Deutschlands.

W. Wiemann GmbH · Mühlenweg 4 · 49170 Hagen a.T.W.
Telefon 0 54 01 / 89 13-0 · Fax 0 54 01 / 89 13-3
eMail: WiemannHagen@t-online.de · www.wiemann-hagen.de
Ansprechpartner: Herr Statnik – Tel. 0 54 01 / 89 13-9

WIEMANN
HAGENER MÜHLE



Von links: Andre Venneker, IG-Sprecher Andras Hoffmann und Dieter Gollmiski, stellvertretender IG-Sprecher

Zimmer bezogen, danach ging es zum gemeinsamen Abendessen im Restaurant des Gasthofes – nur wenige Schritte vom Hotel entfernt.

Pünktlich um 19 Uhr wurde das reichhaltige Buffet eröffnet. Bei köstlichem Essen und in lockerer Atmosphäre kamen Züchterinnen und Züchter aus verschiedenen Regionen Deutschlands ins Gespräch. Der Abend diente nicht nur der kulinarischen Einstimmung auf das Wochenende, sondern auch als erste Plattform für den informellen Austausch rund um Haltung, Zucht, Artenvielfalt und individuelle Erfahrungen mit Agaporniden und Forpus-Arten.

Samstag – Zuchtanlagenbesuche und Gemeinschaft

Der Samstag begann mit einem gemeinsamen Frühstück im Hotel. Gegen 9:45 Uhr trafen sich die Teilnehmenden zur Bildung von Fahrgemeinschaften, um anschließend gemeinsam drei private Zuchtanlagen in der Region zu besichtigen – ein Herzstück des Treffens, das immer wieder auf große Begeisterung stößt.

Die erste Station war die Zuchtanlage von Bernhard Benneker, der die Gruppe freundlich empfing. In kleinen Gruppen wurden die Gäste durch seine gepflegte und gut strukturierte Anlage geführt. Die Begeisterung der Besucher spiegelte sich nicht nur in der Vielzahl an Fachfragen wider, sondern auch in der regen Diskussion über Haltung, Zuchtmethoden und Fütterung. Als kleines Dankeschön überreichte die IG eine Aufmerksamkeit.

Weiter ging es zur Zuchtanlage von Andre Venneker, der ebenfalls herzlich begrüßte und durch seine beeindruckende Vogelhaltung führte. Neben der Vogelzucht sorgten die wunderschön angelegten Gärten für Bewunderung – ein Gesamterlebnis, das die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sehr zu schätzen wussten. Bei sommerlichen Temperaturen fand das gemeinsame Mittagessen im Garten der Familie Venneker statt. Würstchen, erfrischende Getränke und zahlreiche Gespräche rundeten den Besuch gelungen ab.



Mittagspause im Garten von Andre Venneker



Pennantsittiche (*Platycercus elegans*)

Parallel wurde für die mitgereisten Damen ein Alternativprogramm angeboten, das von einem Ausflug zum Shoppen und Bummeln im Ortskern von Marienfeld geprägt war. Die Organisation dieses Begleitprogramms fand großen Anklang und wurde von den Teilnehmerinnen sehr positiv aufgenommen.

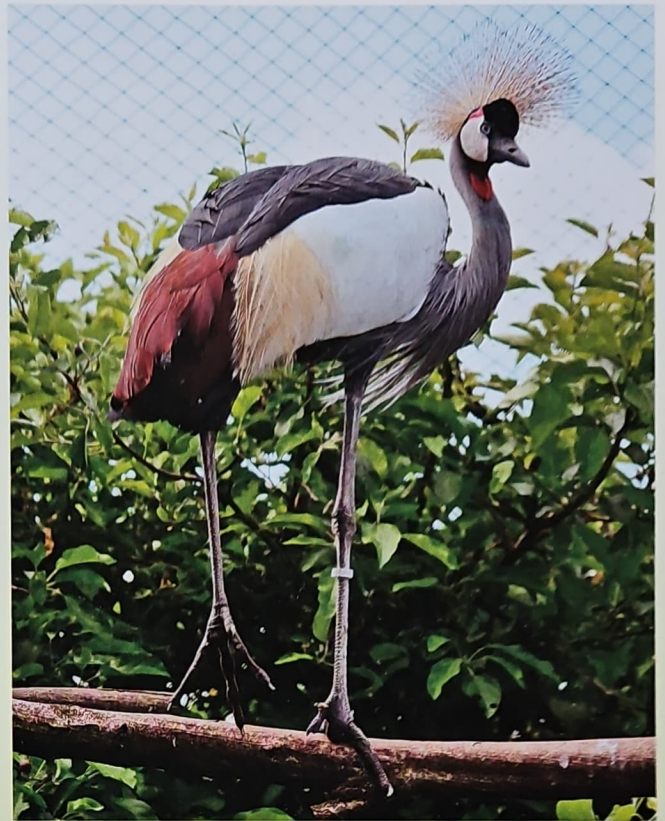


Barrabandsittich oder Schilbsittich (*Polytelis swainsonii*), Weibchen



Kongopapagei (*Poicephalus gulielmi*)


Die letzte Station der Zuchtanlagenfahrt führte zur Familie Kordein. Dino, Andrea und Florian öffneten nicht nur ihre Anlage, sondern auch ihren Garten, in dem die Tagestour bei Kaffee, leckerem Kuchen und weiteren Gesprächen einen harmonischen Aus-



Kronenkranich (*Balearica regulorum*)

klang fand. Die Bereitschaft aller besuchten Züchter, ihre privaten Anlagen für eine Besuchergruppe zu öffnen, verdient an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön. Es ist nicht selbstverständlich, diesen Einblick in die private Zuchtpraxis zu gewähren.

www.delinature.be

Find us on 

**Deli
Nature**
'Delicatesses' From Nature





Banks-Rabenkakadu (*Calyptorhynchus magnificus*)

Am Samstagabend traf man sich erneut im Landgasthof „Altes Bauernhaus“ zum gemeinsamen Abendessen. Der gesellige Abend mit Buffet, Getränken und vielen persönlichen Gesprächen unter Gleichgesinnten bot den perfekten Abschluss eines erlebnisreichen Tages.

Sonntag – IG-Tagung im Heimathaus Harsewinkel

Der Sonntag stand im Zeichen der offiziellen Tagung der IG Agapornis/Forpus. Tagungsort war das gemütliche und gut ausgestattete Heimathaus Harsewinkel, das sich für diesen Anlass hervorragend eignete. Ab 10 Uhr begrüßte IG-Sprecher Andreas Hoffmann die anwesenden Mitglieder und Gäste. Besonders herzlich hieß er AZ-Präsident Jörg Ehlenbröcker willkommen, der zugleich als Referent für den fachlichen Teil der Tagung gewonnen werden konnte.

Nach der offiziellen Begrüßung folgte eine Totenehrung, bei der die Anwesenden sich zu einer Schweigeminute erhoben – ein Moment des Innehaltens und Gedenkens an verstorbene Mitglieder der Gemeinschaft.

Anschließend begann der mit Spannung erwartete Vortrag von Jörg Ehlenbröcker zum Thema „Forpus-Arten im Fokus“. Als langjähriger Züchter, Fachbuchautor und Forpus-Kenner vermittelte er mit fundiertem Wissen, praktischer Erfahrung

und anschaulichen Bildern ein umfassendes Bild über die verschiedenen Arten, deren Haltung, Zuchtanforderungen und Besonderheiten. Die Ausführungen stießen auf großes Interesse und führten im Anschluss zu einer regen Fragerunde sowie einer kurzen Diskussion im Plenum.

Nach einer kurzen Pause hätte der Tagesordnungspunkt „Besprechung mitgebrachter Vögel“ folgen sollen. Leider konnten keine Vögel vorgestellt werden – ein Umstand, der den logistischen Herausforderungen bei Anreise und Unterbringung geschuldet ist. Die IG wird diesen Punkt dennoch weiterhin im Programm belassen, in der Hoffnung, künftig wieder geeignete Rahmenbedingungen zu schaffen.

Es folgte ein Überblick über Neuigkeiten aus der AZ und AGZ. Unter anderem wurden die neu geschaffenen Schauklassen der AGZ thematisiert, die bereits in der AZ-Vogelinfo vorgestellt wurden. Im letzten Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ wurde über die Tagung 2026 gesprochen – diese ist voraussichtlich in Bayern geplant. Konkrete Informationen hierzu werden wie gewohnt rechtzeitig veröffentlicht.

Gegen 12:30 Uhr schloss Andreas Hoffmann die Tagung mit einem herzlichen Dank an alle Teilnehmenden. Sein besonderer Dank galt Referent Jörg Ehlenbröcker für dessen fachlich herausragenden Beitrag sowie der Familie Kordein für die engagierte und reibungslose Organisation der Veranstaltung. Abschließend wünschte er allen eine angenehme und sichere Heimreise.

Fazit

Die Tagung 2025 war ein voller Erfolg – geprägt von einem gelungenen Mix aus fachlicher Weiterbildung, persönlichem Austausch und gastfreundlicher Atmosphäre. Ein besonderer Dank gilt allen Gastgebern, Organisatoren und Teilnehmenden, die dieses Wochenende zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben. Wir freuen uns bereits jetzt auf das Wiedersehen 2026!

Im Auftrag der IG-Sprecher
Dieter Hockenberger



Blick in den nicht ganz voll besetzten Tagungsraum am Sonntagvormittag. Links außen stehend: Referent Jörg Ehlenbröcker



Gruppenbild am Sonntag vor unserem Tagungsraum in Harsewinkel